

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	9
Der Hymnus, Wesen und Bedeutung	11
Zur Geschichte des deutschen Hymnus	17
Die Wiedergeburt des deutschen Hymnus aus dem Erlebnis des Weltkrieges (Die Hölderlinrenaissance, Stefan George, R. M. Rilke, die Weltkriegsdichtung, der Expressionismus, die Arbeiterdichtung)	24
Die hymnische Lyrik aus dem Erlebnis der nationalsozialistischen Erhebung	33
Die wichtigsten Hymniker	34
Die Einzelgänger	35
Die Dichter der Gemeinschaft	42
Der Weg zu einem neuen Mythos	49
Vermächtnis und Erbe	49
Die Gefallenen	49
Die Ahnen	52
Die Mütter	53
Der Sieg über die Technik	55
Der Arbeiter im Volk	56
Die Maschine	58
Die Stadt	59
Der Bauer und die Erde	61
Landschaft und Natur	62
Der deutsche Mensch in der Gemeinschaft	65
Feier der Gemeinschaft	67
Die Jugend und der kommende Mensch	68
Olympiade 1936	69
Der jüngste Krieg	69
Volksdeutsche Sehnsucht	70
Der Hymnus auf die Heimkehr	70
Werdende Geschichte	73
Deutschland, Volk und Reich	74
Deutscher Genius, Der Führer	79
Sinnbilder und Zeichen	82
Neuer und alter Glaube, Mythos und Dogma	84
Die neue Gesamtschau	90
Gehalt und Ausdruck	91
Das Erbe	91
Der Vers. Die freien Rhythmen	95
Die Frage nach der Form. Beispiele der Gestaltung	99
Grenzen der Gattung	105
Der Zyklus	105
Der Dichter im Volk	107
Quellennachweis	112